

## Bericht zum Besuch unserer Gäste aus Pacé vom 13. bis 17. Mai 2026

Per Flug, Zug oder Minibus waren sie gekommen: 16 Personen aus unserer Partnerstadt Pacé. Ein Teil bereits am Mittwoch den 13. Mai, die anderen am Himmelfahrtstag, Donnerstag den 14. Mai.

Mit den ersteren ging es am Donnerstagnachmittag zur **Stadtführung in Forchheim**. Daran nahmen auch viele interessierte Vereinsmitglieder teil, die selbst keine Gäste hatten, sodass zwei Gruppen gebildet wurden. Die Führungen fanden in Deutsch statt, für die Pacéaner-Gruppe übernahm freundlicherweise Dr. Thomas Krusche das Dolmetschen in Französisch. So waren die interessanten Informationen über die Kaiserpfalz, die Kasematten, das schöne Rathaus, die St. Martin-Kirche und viele mehr, für alle Teilnehmenden zugänglich.

Direkt danach ging es nach Baiersdorf, wo inzwischen die zweite Gruppe der Pacéaner mit Minibus angekommen war. Im Foyer des **Rathauses begrüßte der neue Bürgermeister Sebastian Erner** die Gäste und die Gastgeber persönlich und lud sie zum Sektempfang im Sitzungssaal ein. Dort fand die offizielle Begrüßung statt. Der Bürgermeister freute sich, die Besucher aus Pacé kennenzulernen und betonte in seiner Begrüßungsansprache, dass er die lebendige Partnerschaft, welche seit 25 Jahren besteht, weiterhin unterstützen möchte. Er bedankte sich bei den Gästen für ihr Kommen, den Verantwortlichen des Partnerschaftsvereins für ihren Einsatz und den Gastgebern für ihre Gastfreundschaft und wünschte eine tolle gemeinsame Zeit.

Da der Bürgermeister von Pacé, Hervé Depouez aus gesundheitlichen Gründen nicht kommen konnte, verlas einer seiner Stellvertreter, Michel Garnier ein Grußwort. Er bedankte sich auch im Namen des Stadtrates von Pacé für den Erhalt der Freundschaft und den Einsatz der Stadt Baiersdorf und wünschte schöne Tage.



Die Vorsitzende von „Le Pont pour Pacé“ Elisabeth Koy begrüßte die Gäste ebenfalls erfreut und versprach ein abwechslungsreiches Besuchsprogramm. Sie unterstrich auch, dass es seitens der Stadt Baiersdorf stets Verständnis, Unterstützung und großzügige Zuschüsse für den Partnerschaftsverein gegeben habe.



**Am Freitag den 15. Mai** ging es schon um 9 Uhr mit dem Bus zum **Tagesausflug nach Iphofen**.

Das Ausflugsprogramm begann mit dem Gruppenfoto vor dem malerischen Rödelsee Tor, direkt danach ging es zum Knauf-Museum. Nach einem Film, bei dem gezeigt wurde wie die Ausstellungsstücke gefertigt wurden, hatten die Besucher Gelegenheit sich mit Audioguides diese beeindruckenden Repliken bedeutender Reliefkunstwerke aus der ganzen Welt anzusehen. Auch die Sonderausstellung „Trag mich – 100 Jahre Handtaschen“ fand, besonders bei Frauen, großen Anklang. Es folgte eine **Stadtführung** durch das mittelalterliche Städtchen, in Französisch und in Deutsch. Nach der Mittagspause begann die **Wanderung** durch die wunderschönen Weinberge, bei der der ansässige Weinbauer Josef Olinger die Gruppe begleitete und mit seinem Fachwissen bereichert hat. Von den Aussichtspunkten des Terroirs f aus konnten die Teilnehmer den weit reichenden Ausblick in die fränkische Weinlandschaft bewundern, der alle begeisterte. Die Wanderung endete mit der **Weinprobe** dreier lokaler Weine in der Küchenmeisterhütte. Erika Rathje hatte dankenswerter Weise alles Nötige dafür besorgt. Mit ihrem Kleinbus beförderte sie auch einige Senioren bis zur Hütte. Den Abschluss des Tages bildete ein **ausgezeichnetes Menu** in einem idyllisch an einem Weiher gelegenem Gasthaus in Birklingen.



**Am Samstag den 16. Mai** hatten die Gäste und die Gastgeber am Vormittag Zeit, um miteinander individuell etwas unternehmen, z. B. Einkäufe oder weitere Besichtigungen. Am Nachmittag ab 14 Uhr trafen sich  trotz leichtem Regen  zahlreiche Baiersdorfer und Pacéaner im Pacé-Park, um das **erste Boule-Turnier** zu bestreiten. In beiden Mannschaften beteiligten sich Spieler aller Generationen, von den Jüngsten Quentin und Helena bis zu Senioren. Nach eineinhalb Stunden des zähen aber fairen Ringens gewann zum Schluss die Mannschaft von Pacé verdient mit 14:11.



**Am Samstagabend** traf man sich zum **festlichen Abschiedsabend** im Kulturzentrum Jahnhalle. Zum Auftakt gab es eine Gesangseinlage vom Trio Christina, Claudia und Reinhard. Das Lied der Städtepartnerschaft „*Sur le pont de Pacé*“ wurde auch vom Publikum mitgesungen. Danach begrüßte Elisabeth Koy die Anwesenden und wünschte einen schönen letzten gemeinsamen Abend. Sie bedankte sich bei den Kolleginnen und Kollegen aus dem Vorstand, die alle zum Gelingen des Besuchsprogrammes tatkräftig beigetragen haben und dankte ihnen für diese tolle Teamleistung.

In Vertretung des Bürgermeisters Erner hat seine 3. Stellvertreterin Barbara Baader ein Grußwort vorgetragen und die Wichtigkeit der persönlichen Begegnungen für die Städtefreundschaft betont.

Das Buffet wurde eröffnet. Begleitend dazu lief eine Diashow mit Fotos der Erlebnisse der Städtepartnerschaft der letzten beiden Jahre.

Nachdem sich alle gestärkt hatten fand die **feierliche Übergabe des Pokals für die Boulespieler** statt. Die 2. Vorsitzende Friederike Seeger betonte dabei, dass das engagierte Mitspielen der Kinder und Jugendlichen zum Erfolg dieses ersten internationalen Bouleturniers in Baiersdorf wesentlich beigetragen haben und überreichte somit die Pokale an die jüngste Spieler Quentin Leroy und Helena Trabandt. Der Vorsitzende der Pacéaner Alain Chaize versprach, ein Revanchespiel in Pacé beim nächsten Besuch dort zu organisieren.

Der künstlerische Höhepunkt des Abends war der Solo-Auftritt der 15jährigen **Silvie Heinrich**. Sie hat souverän einen traditionellen Gardetanz mit akrobatischen Höchstleistungen vorgeführt und damit den tosenden Beifall des Publikums verdient geerntet.

Das Gesangstrio erfreute im Verlauf des Abends noch mehrfach mit französischen und deutschen Liedern, die bekannteren davon hat das Publikum mit Freude mitgesungen.

Am späteren Abend fand **die gegenseitige Geschenkübergabe** statt. An die Pacéaner gingen zwei Bocksbeutel fränkischer Weine aus der Iphofener Gegend und regionale Süßigkeiten. Für die Baiersdorfer gab es bretonische Kekse, Cidre und spezielle Cidre-Tassen mit aufgedrucktem Symbol der Partnerschaft. Alain Chaize bedankte sich für die schöne Zeit in Baiersdorf und lud zum Besuch in Pacé in 2027. Elisabeth Koy hat im Namen von PPP die Einladung gerne angenommen.



Zum Ausklang wurde noch eine Diashow präsentiert, die einen Rückblick auf die 25 Jahre der Partnerschaft zeigte. Sie weckte viele schöne Erinnerungen und die Anwesenden verfolgten die Fotos mit großer Aufmerksamkeit.

Am Sonntag den 17. Mai in der Früh hieß es wieder **„Au revoir“** und **„Auf Wiedersehen“**. Die Baiersdorfer verabschiedeten auf dem Großparkplatz die Minibusgruppe mit ihrem Steuermann Alain Chaize und wünschten eine gute Heimfahrt.

Klaus Ehrhardt und Elisabeth Koy

25.05.2026